



# Reglement Vierwaldstättersee-Cup 2026

## Inhalt

1. Definition des Vierwaldstättersee-Cup .....	2
2. Dokumenten Konzept.....	2
3. Organisation - Zusammensetzung und Aufgaben .....	2
3.1 Das Organisationskomitee (VC-Cup OK).....	2
3.2 Die Technische Kommission (VC-Cup TK).....	3
4. Klasseneinteilungen und Wertungen .....	3
4.1 Einteilungen der Yachten .....	4
4.2 Ermittlung E-Wert .....	4
4.3 Wertung nach Zeit.....	6
4.4 Wertung für Einheitsklassen .....	6
4.5 Wertung Cruiser SRS .....	6
5. VC-Cup Jahreswertung .....	6
5.1 Schnellste Yacht.....	7
5.2 Jahreswertung Racer und Cruiser .....	7
5.3 Jahreswertung Einheitsklassen .....	8
6. Webseite VC-Cup.ch / Marketing.....	8



## 1. Definition des Vierwaldstättersee-Cup

Unter dem Namen Vierwaldstättersee Cup, kurz VC-Cup, besteht seit dem 09. Oktober 2017 ein nicht gewinnorientierter Verein gemäss Statuten. Der VC-Cup ist politisch und konfessionell neutral.

Der VC-Cup ist ein Verein, welcher die verschiedenen Klubs um den Vierwaldstättersee im Bereich Segelsport unterstützt, die Regatten koordiniert und ein gemeinsames Reglement sowie Start- und Ranglisten erstellt. Dazu werden via VC-Cup die Klassen eingeteilt und eine technische Kommission zusammengestellt. Die einzelnen Regatten werden zu einem gemeinsamen Cup vereint, welcher durch eine Rangverkündigung zum Jahresende in festlichem Rahmen abgeschlossen wird.

## 2. Dokumenten Konzept

Das vorliegende Dokument beschreibt die zuständigen Organe und die im Rahmen des VC-Cups zur Anwendung kommenden Regeln und Reglemente. Für den VC-Cup gilt folgendes Konzept:

1. Reglement VC – Cup (vorliegendes Dokument)
2. Allgemeine Segelanweisung VC–Cup
3. Ausschreibung pro Regatta

falls notwendig: Ergänzen Segelanweisung pro Regatta  
Ergänzendes Sicherheitskonzept (z.B. für Nacht- und Langstreckenregatten)

## 3. Organisation - Zusammensetzung und Aufgaben

### 3.1 Das Organisationskomitee (VC-Cup OK)

Der VC-Cup wird von einem Organisationskomitee organisiert, das sich aus Vertretern der organisierenden Clubs zusammensetzt. Dies sind aktuell:

<b>RVB</b>	Regattaverein Brunnen:	Uristier/FB Werft-Night Challenge
<b>SCT</b>	Segelclub Tribschenhorn:	Pilatus Cup, FB Werft Night Challenge
<b>SCU</b>	Segelclub Uri:	zur Zeit keine Regatta
<b>SKE</b>	Segelklub Ennetbürgen:	Bü-Race, FB Werft Night Challenge
<b>SKM</b>	Segelklub Meggen:	zur Zeit keine Regatta
<b>SKS</b>	Segelklub Stansstad:	50 Meilen, FB-Werft Night Challenge
<b>YCL</b>	Yacht-Club Luzern:	Pilatus Cup
<b>YCRi</b>	Yachtclub Rigi:	zur Zeit keine Regatta
<b>CCS-RGU</b>	Cruising Club Schweiz_Urnersee:	FB Werft-Night Challenge
<b>Starflotte Luv</b>		FB Werft-Night Challenge

Das VC-Cup OK konstituiert sich selbst, bestimmt aus seiner Mitte demokratisch einen Vorsitzenden und befindet über folgende Punkte (Liste nicht abschliessend):



- Anzahl und Durchführungsdaten der Regatten sowie Teilnahmebedingungen
- Zugelassene Regatta nach VC-Cup Charakter und die Kontrolle der Ausschreibungen
- Zugelassene Bootsklassen und Einteilung der Wertungsklassen am VC-Cup
- Angewandte Vermessungs- und Zeitkorrektursysteme
- Jahreswertung und Ranglisten
- Gültige Regeln, resp. Abweichungen von World Sailing und Swiss Sailing Regeln
- Publikationsorgane sowie Webseite VC-Cup.ch
- Änderungen am Reglement und an den Allgemeinen Segelanweisungen
- Das VC-Cup OK bestimmt eine Technischen Kommission

### 3.2 Die Technische Kommission (VC-Cup TK)

Die Technische Kommission des VC-Cups ergänzt den VC-Cup Vorstand und ist zuständig für die technischen Angelegenheiten, nicht aber für die Organisation einzelner Wettfahrten.

Die Aufgaben der Technischen Kommission sind:

- Anwendung der für die einzelnen Klassen bestimmten Vermessungsvorschriften und Zeitkorrektursysteme
- Vermessung von Booten
- Unterstützung des VC-Cup OK bei der Klasseneinteilung von Booten
- Entscheidet, übergeordnet zum aktuellen Einteilungssystem, über eine Klassenumteilung bei Booten, die aufgrund ihrer tatsächlichen Eigenschaften nicht in die vom System zugeteilte Klasse passen.

## 4. Klasseneinteilungen und Wertungen nach VCR

(VCR = Vierwaldstättersee-Cup Rating)

Die Einteilung der Boote erfolgt grundsätzlich nach den durch das Einteilungssystem vorgesehenen Klassen.

Über Ausnahmen entscheidet abschliessend die Technische Kommission (TK) gemäss Pt 3.2

Übersicht

Klassen	Einteilung	Zusatzkriterien	Wertung	Schnellste Yacht
<b>Racer Open</b>	VCR	Canting Keel, Trapez*, Ausleger, Wasserballast	Zeit	ja
<b>Racer 1</b>	VCR		Zeit	ja
<b>Racer 2</b>	VCR		Zeit	ja
<b>Cruiser VCR</b>	VCR		TCF	nein

\*Ausnahme "Tempest"

Die aktuelle Einteilung der Boote ist auf der Webseite [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) zu finden.

Die persönliche Klasseneinteilung kann mit Hilfe des VCR-Rechners unter [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) ermittelt werden.



## 4.1 Einteilungen der Yachten

Die Klasseneinteilungen erfolgen mit Hilfe des VCR

Klasse	VCR
Racer Open	> 119
Racer 1	> 110.4 - 119
Racer 2	>100.1 - 110.4
Cruiser VCR	<= 100.1

Es sind nur Einrümpfer (Monohull) zugelassen.

### Stabilität der Yachten

Jede Yacht muss ein aufrichtendes Moment von  $W = 0,15 \times \text{LüA} \times \text{BüA}$  (in kg) besitzen. Dazu wird das Boot im Wasser gekrängt, bis der Mast waagrecht liegt und am Topp das Gewicht  $W$  angebracht. Es muss ein aufrichtendes Moment von  $W = 0,15 \times \text{LüA} \times \text{BüA}$  (in kg) besitzen. Dazu wird das Boot im Wasser gekrängt, bis der Mast waagrecht liegt und am Topp das Gewicht  $W$  angebracht. Mit dem am Mast angebrachten Gewicht muss sich das Boot aufrichten.

Der «Stabilitätsindex» kann über den Weblink auf der Webseite [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) geprüft werden.

Boote, welche diese Stabilitätsregel **nicht** erfüllen, müssen einen **Auftriebskörper** am Mast- oder Segeltop führen, welcher ein Durchkernern verhindert. Das Volumen des Auftriebskörpers muss so dimensioniert sein, dass es einen Auftriebsüberschuss am Masttop hat. Jeder Skipper ist selbst verantwortlich, dieses zu prüfen.

## 4.2 Berechnung VCR

Der VCR und damit die Klasseneinteilung und der TCF für die Cruiser wird mit einer Formel aus den Grössen Länge, Breite, Tiefe, Bootsgewicht, der Segelfläche am Wind, ISP und der DWL berechnet. Die Formel ist auf [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) veröffentlicht.

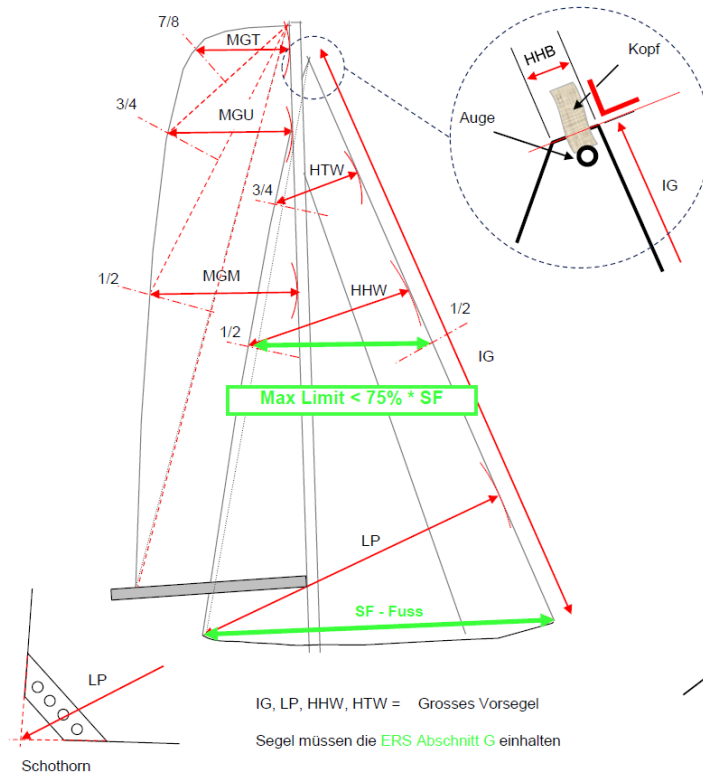
Um möglichst faires Segeln mit ähnlich schnellen Booten zu ermöglichen, behält sich die Technische Kommission vor, bei Bedarf weitere Kriterien hinzuzufügen oder Boote in andere Klassen umzuteilen.

Das VCR kann über den Weblink auf der Webseite [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) mit dem VCR-Rechner ermittelt werden.

## Definition für am Wind Vorsegel (Code 0, Code 1, Topgenau usw)

Als Mass zur Abgrenzung zwischen Gennaker/Spinnaker und Genua gilt die Mittelbreite, d.h. die Verbindung zwischen halbiertem Achterliek und halbiertem Vorliek (siehe Grafik unten).

**Wenn die Mittelbreite >75% des Unterlieks ist, dann ist es ein Vorwindsegel, wenn kleiner ist es ein Amwindsegel.**





### 4.3 Wertung nach Zeit

Die Klassen Racer Open, Racer 1 und Racer 2 werden innerhalb der Klasse nach Einlauf gewertet.

### 4.4 Wertung für Einheitsklassen

Sind mindestens 5 Yachten vom gleichen Bootstyp am Start, kann für diesen Bootstyp zusätzlich eine eigene Wertung nach Einlauf erstellt werden.

### 4.5 Wertung TCF

Die Cruiser VCR werden nach dem VCR TCF gewertet. Die gültigen TCF sind auf [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) publiziert.

Um die berechnete Laufzeit zwecks Erstellung der Rangliste zu erhalten, wird die gesegelte Laufzeit mit dem TCF (Time Correction Factor) multipliziert.

## 5. VC-Cup Jahreswertung

Eine Jahreswertung wird für die folgenden Wertungsklassen erstellt:

- Schnellste Yacht (Racer Open, Racer 1 und Racer 2)
- Racer 1
- Racer 2
- Cruiser VCR

Der VC Vorstand erstellt die Vierwaldstättersee-Cup-Rangliste für die Jahreswertung. Die Zwischenwertungen sowie die Jahreswertung werden unter [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) veröffentlicht. Für die Racer Open wird keine separate Jahresrangliste erstellt.

Ein gemeinsames Absenden findet jeweils im Herbst im feierlichen Rahmen statt. Die Sieger der oben aufgeführten Wertungsklassen sind Jahressieger des VC-Cup.

Die ersten 3 Ränge der Wertungsklassen erhalten einen Wanderpreis sowie Erinnerungspreise.



### 5.1 Schnellste Yacht

Die Wettfahrtleitungen der veranstaltenden Clubs erstellen anlässlich jeder Regatta eine Rangliste für die Klassen Racer Open, Racer 1 und Racer 2.

Daraus wird vom VC-Cup eine gemeinsame Rangliste für die Schnellste Yacht erstellt. Als Grundlage für diese Rangliste dienen die offiziell vom veranstaltenden Club ermittelten Zeiten und Anzahl Läufe unter Berücksichtigung allfälliger Streichresultate.

### 5.2 Jahreswertung Racer und Cruiser

Die Wettfahrtleitungen der veranstaltenden Clubs erstellen anlässlich jeder Regatta eine Rangliste für die Klassen Racer 1, Racer 2 und Cruiser VCR. Die Ranglisten für die Schnellste Yacht wird wie unter Punkt 5.1 beschrieben vom VC-Cup Vorstand erstellt.

Diese Ranglisten bilden die Basis für die Jahreswertung.

Sollten sich Änderungen an der Rangliste einer Regatta ergeben, muss die Änderung zuerst auf der offiziellen Rangliste des veranstaltenden Clubs gemacht werden, bevor dies in die Jahreswertung übernommen werden kann.

Für die Jahreswertung werden die einzelnen Regatten mit dem Low-Point-Systems gewertet.

Dabei gelten folgende Regeln:

- Für die Aufnahme einer Regatta in die Jahreswertung müssen in der jeweiligen Rangliste mindestens 3 Yachten gewertet werden. Die Jahresrangliste wird pro Klasse ab mindestens 2 gewerteten Regatten erstellt.
- Bei Punktegleichheit zweier oder mehrerer Boote gewinnt das Boot mit der besseren Rangierung, also Anzahl erste Plätze, Anzahl zweiter Plätze usw.  
Für Boote, die auch dann noch gleich platziert sind, entscheidet der bessere Rang der letzten Regatta, dann der zweitletzten Regatta usw.
- Findet ein Klassenwechsel aufgrund einer Neuvermessung statt, wird mit der Jahreswertung neu begonnen.
- Muss eine Regatta abgebrochen werden, wird sie in die Jahreswertung aufgenommen, sofern bereits eine stille Wertung zum Zeitpunkt des Abbruchs erfolgt ist.
- Fällt eine Regatta infolge Witterung aus oder bringt eine Klasse nicht die geforderten Teilnehmer zusammen, wird diese Regatta nicht in die Jahreswertung aufgenommen.
- Bei Booten ohne gewertete Zeit werden folgende Punkte vergeben: «Nicht durchs Ziel gegangen» oder «Startfehler» (DNF, OCS, ...): Letztes mit gültiger Zeit gewertetes Boot plus 1; «Disqualifiziert» (DSQ, DGM ...) Anzahl Boote am Start plus 1.

Es werden nur die besten Ergebnisse in die Jahresrangliste aufgenommen. Die Anzahl der aufgenommenen besten Ergebnisse ist abhängig von der Anzahl der gewerteten Regatten:

Anzahl gewerteter Regatten	2	3	4	5	6	7
Anzahl aufgenommenen besten Ergebnisse	2	3	3	4	4	5



### 5.3 Jahreswertung Einheitsklassen

Damit ein Bootstyp (z.B. Onyx, Dufour, Esse) eine eigene Jahreswertung erhält, müssen an mindestens 4 Regatten mindestens 5 Boote die jeweilige Regatta gestartet haben. Fällt eine oder mehrere Regatten infolge Witterung aus, reduziert sich die minimal geforderte Regattazahl um die ausgefallenen Anlässe. Die Wertung erfolgt analog Punkt 5.2.

### 6. Webseite VC-Cup.ch / Marketing

Die Webseite [www.vc-cup.ch](http://www.vc-cup.ch) ist offizielles Publikationsorgan des VC-Cups.



## Historie Änderungen:

Dez 2013	Kap. 5.2 Wertung der einzelnen Regatten	Tabelle anstatt Text
Feb 2014	Kap. 4.2/4.3/5.2	Präzisierungen, Integrierung der Definition Kreuzer
Feb 2015	Kap. 4.6/5.1 Preis Schnellste Yacht	Integration, was bisher als separates Reglement auf der VC-Cup Seite
Jan 2016	Kap. 4.1 Wertungsklassen und Zeitkorrektursystem	Anpassung der Klasseneinteilung, Technischen Kommission
April 2017	Kap. 4 Wertungsklassen und Einteilungen	Kreuzerklasse gestrichen Neue Klasseneinteilungen Generelle Reglement Anpassungen
März 2018	Anpassungen gemäss Vereins Statuten	Generelle Anpassungen
März 2019	Kap 4, Kap 5, Kap 6, Kap 7 (gelöscht)	Diverse Anpassungen an der Beschreibung der Klasseneinteilung und am Punktesystem für die Jahresrangliste
März 2020	Kap 4, Kap 5 überarbeitet, Kap 6 neu	Diverse Anpassungen zur Klasseneinteilung, Datenschutz neu
Januar 2021	Diverse Kapitel überarbeitet	Neue Klasseneinteilungen eingefügt
Juni 2021	Kap 4	Anpassung Klasseneinteilung
Januar 2022	Diverse Kapitel	Diverse kleinere Anpassungen und Präzisierungen
Februar 2023	Kap 4.2, diverse Anpassungen	Vermessung Vorsegel, Ergänzungen E-Rechner
September 2023	Kap. 6 Datenschutz aufgehoben und als separates Doc publiziert	Siehe Website VC-Cup
Feb. 2024	Kap. 4 Anpassung temporäre Lösung 24	Definition verbotene Vorsegel Racer1 und Racer2
Feb. 2025	Diverse Anpassungen	Neues Einteilungs- und Wertungssystem VCR, Cruiser Klassen zusammengeführt zu Cruiser VCR
Jan. 2026	Ergänzungen Art. 3.2 und 4	Kompetenzerweiterung tech. Kommission